

Teilnahmegebühr

70,- Euro.

Diese Gebühren werden mit 7% versteuert.

Mittag- und Pausenbewirtung sind in der Gebühr enthalten, Kosten für Anfahrt und Unterkunft müssen selbst getragen werden.

Anmeldeschluss ist zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn.

Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 30 Personen begrenzt

Es gelten unsere **Allgemeinen Geschäftsbedingungen**.
Diese und alle erforderlichen Informationen finden Sie unter:
www.difu.de/agb

Seminarleitung

- Thomas Weber, Difu, Berlin
- Uta Bauer, Difu, Berlin

Ihre Ansprechpartnerin für organisatorische Fragen

- Christiane Claus
Tel. +49 30 39001-184
fussundrad@difu.de

Veranstalter

- Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH
www.difu.de

(Anmeldung nur online möglich)

**Schnell und komfortabel –
Ihre Onlineanmeldung unter**

06. November 2018, Köln: <https://difu.de/12105>

15. November 2018, Augsburg: <https://difu.de/12109>

03. Dezember 2018, Darmstadt: <https://difu.de/12113>

11. Dezember 2018, Berlin: <https://difu.de/12115>

Darum geht's...

Ein hoher Anteil des schweren innerörtlichen Unfallgeschehens konzentriert sich auf Hauptverkehrsstraßen und Ortsdurchfahrten. Um die Verkehrssicherheit gemäß den Zielen der Bundesregierung zu erhöhen, muss dementsprechend die Verkehrsinfrastruktur vor allem auf diesem Straßennetz verbessert werden.

Im Fokus der Veranstaltungsreihe steht vor allem die Verkehrssicherheit für zu Fuß gehende und Radfahrende, die in besonderem Maße von schweren Unfallfolgen betroffen sind.

Fachleute aus Kommunalverwaltungen, Planungsbüros und Verbänden sollen darin unterstützt werden, sichere Verkehrs- und Aufenthaltsbedingungen herzustellen und die Straßeninfrastruktur entsprechend zu gestalten. Dabei sollen Akteure sowohl aus kleinen Gemeinden mit belasteten Ortsdurchfahrten wie auch aus größeren Städten bei Hauptverkehrsstraßen mit hoher Funktionsdichte gleichermaßen angesprochen werden.

In Vorträgen und Arbeitsgruppen werden den Teilnehmenden wichtige Grundlagen für eine verkehrssichere Planung von innerörtlichen Hauptverkehrsstraßen und zur sicheren Führungen für den Fuß- und Radverkehr im Besonderen vermittelt. Dabei geht es um

- die Vertiefung der Kenntnisse des vorhandenen Rechts- und Planungsinstrumentariums (Umsetzung von StVO und VwV-StVO; sachgerechte Anwendung von Regelwerken und Hinweisen der FGSV (RASt/EFA/ERA/ESG u.a.m.),
- die Verbesserung der Rahmenbedingungen für den Rad- und Fußverkehr,
- das Erkennen und Abbauen von Sicherheitsdefiziten bei ungeschützten Verkehrsteilnehmenden an Knotenpunkten und auf der Strecke (gesicherte Führungen, sichere Gestaltung von Querungsstellen, Ordnung des ruhenden Verkehrs und des Lieferverkehrs, Gewährleistung von Sichtbeziehungen u.a.m.),
- die Vermittlung von praktischen Lösungen bei typischen Konfliktsituationen von Fuß- und Radverkehr mit den übrigen Verkehrsarten wie auch untereinander,
- verbesserte Umsetzung der Anforderungen an Barrierefreiheit bei Querungsstellen und ÖV-Haltestellen,
- die Vermittlung von Best Practice,
- den Erfahrungsaustausch zum Prozess der praktischen Maßnahmenumsetzung an konkreten Planungsbeispielen.

Zielgruppen

→ Seminarreihe im Auftrag des Deutschen Verkehrssicherheitsrats für Fachleute aus Kommunalverwaltungen, Planungsbüros und Verbänden mit direktem Bezug zur Gestaltung von innerörtlichen Hauptverkehrsstraßen.



Sicher zu Fuß und mit dem Rad

Verkehrssichere Gestaltung innerörtlicher Hauptverkehrsstraßen

06. November 2018, Köln

15. November 2018, Augsburg

03. Dezember 2018, Darmstadt

11. Dezember 2018, Berlin

Im Auftrag des

gefördert durch:



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat



Programm

9.30 Begrüßung und Seminareinführung

- Uta Bauer und Thomas Weber,
Difu, Berlin

10.00 Unterwegs zu Fuß und mit dem Rad auf Hauptverkehrsstraßen - zur Sicherheit und Qualität innerörtlicher Verkehrsräume

- Isabelle Vogt/Prof. Karl Heinz Schäfer*,
TH Köln
- anschließend Diskussion

10:45 Kaffeepause

11.00 Hauptverkehrsstraßen stadtvträglich und sicher planen - Grundlagen und Gestaltungshinweise

- Konrad Rothfuchs/Uwe Wilma*,
argus Stadt und Verkehr, Hamburg
- anschließend Diskussion

11:45 Umbau von Hauptverkehrsstraßen anhand von Beispielen in Leverkusen und Bielefeld

- Dr. Michael Frehn/Christian Bexen*,
Planersocietät, Dortmund
- anschließend Diskussion und
Kurzvorstellung der Arbeitsgruppen

12.30 Mittagspause

13:30 Planungsbeispiele – gemeinsame Bearbeitung und Diskussion in Kleingruppen

Die Teilnehmenden erhalten zu einer Gelegenheit, eigene Planungsbeispiele** zum Thema vorzustellen und gemeinsam Lösungsansätze zu diskutieren. Zum anderen stellen die Referenten Planungsaufgaben aus der Praxis zur Diskussion, zu denen in der Gruppe Vorschläge zur Optimierung der Verkehrsinfrastruktur für sicheren Fuß- und Radverkehr in Hauptverkehrsstraßen entwickelt werden.

Arbeitsgruppe 1:

Schwerpunkt „großstädtische Hauptverkehrsstraßen“

- Leitung Konrad Rothfuchs/Uwe Wilma*

Arbeitsgruppe 2:

Schwerpunkt „Ortsdurchfahrten in Klein- und Mittelstädten“

- Leitung: Dr. Michael Frehn/Christian Bexen*

15.00 Kaffeepause

15:30 Ein Ort erobert seine Ortsmitte zurück – Umbau der Ortsdurchfahrt in der Kommune Rudersberg – Planungs- und Umsetzungsprozesse

- Oberbürgermeister Martin Kaufmann, Leonberg
- anschließend Diskussion

16.15 Zusammenfassung und Fazit

16.30 Ende der Veranstaltung

* Referent/in alternativ je nach Termin

** Beispiele von Teilnehmenden bitten wir vorab beim Difu über die angegebene Kontaktadresse anzumelden.

Veranstaltungstermine und -orte

- 06. November 2018
Bezirksregierung Köln,
Zeughausstraße 2–10, 50667 Köln
- 15. November 2018
Landratsamt Augsburg,
Prinzregentenplatz 4, 86150 Augsburg
- 03. Dezember 2018
TOP Tagungszentrum Darmstadt,
Wittichstraße 2, 64295 Darmstadt
- 11. Dezember 2018
Deutsches Institut für Urbanistik,
Zimmerstraße 13–15, 10969 Berlin

Weitere Difu-Veranstaltungen zu Mobilitätsthemen

- 11.–12. Oktober 2018 in Berlin
ÖPNV-Offensive in Stadt und Umland
- 01.–02. April 2019 in Berlin
Beteiligung bei kommunalen Verkehrsprojekten: Anforderungen und Erfahrungen

Veranstaltungen der Fahrradakademie am Difu

Seminarreihe 1 - Radverkehr an Knotenpunkten

- 29.–30. Oktober 2018 in Essen
- 05.–06. November 2018 in Rostock
- 27.–28. November 2018 in Erfurt
- 05.–06. Dezember 2018 in München
- 12.–13. Dezember 2018 in Ludwigshafen

Fahrradkommunalkonferenz

19.–20. November 2018 in Osnabrück

<https://difu.de/veranstaltungen>
